

Datenschutzhinweise für den Akquise Manager

Stand: 31.07.2026

Anbieter:

Tobias Meyer, Einzelunternehmer, Geschäftsbezeichnung: Toowie
Gohfelder Poststraße 3a, 32549 Bad Oeynhausen
E-Mail: t.meyer@toowie.de
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE458177455

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für Kundenvertrag, Bestellprozess, Nutzerverwaltung, Abrechnung, Support und Betrieb des Akquise Managers ist Tobias Meyer, Einzelunternehmer, Geschäftsbezeichnung: Toowie, Gohfelder Poststraße 3a, 32549 Bad Oeynhausen, Email: t.meyer@toowie.de.

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht benannt, soweit keine gesetzliche Benennungspflicht besteht. Datenschutzanfragen können an die oben genannte E-Mail-Adresse gerichtet werden.

2. Anwendungsbereich

Diese Datenschutzhinweise informieren über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Bestellung, Vertrag, Nutzerkonten, Login, Support, Abrechnung, Betrieb und Nutzung des Akquise Managers.

Soweit Kunden im integrierten Lead Manager eigene Kontakt- oder Leaddaten verarbeiten, handeln sie grundsätzlich als Verantwortliche. Der Anbieter verarbeitet diese Daten im Rahmen des Lead Managers grundsätzlich als Auftragsverarbeiter nach Maßgabe des AV-Vertrags und der TOMs.

3. Datenkategorien und Zwecke

Datenkategorie	Beispiele	Zwecke
Vertrags- und Kundendaten	Name, Firma, Anschrift, E-Mail, Telefon, Rechnungsdaten, Paket, Laufzeit	Vertragsschluss, Vertragsdurchführung, Abrechnung, Kundenverwaltung
Nutzerdaten	Name, E-Mail, Rolle, Benutzerkonto, Freischaltungen, Loginstatus	Einrichtung, Authentifizierung, Berechtigungen und optionale Editor-/Viewer-Verwaltung
Login- und Sicherheitsdaten	Zeitpunkt des Logins, technische Kennungen, IP-Adresse, Sessiondaten, Sicherheitsereignisse	Betrieb, IT-Sicherheit, Missbrauchsschutz, Fehleranalyse
Support- und Kommunikationsdaten	E-Mails, Anfragen, Fehlermeldungen, Gesprächsinhalte im Support	Bearbeitung von Anfragen, Fehlerbehebung, Nachweis der Kommunikation
Kundeninhalte im Tool	Skripte, Bearbeitungen, Texte, Notizen, Einstellungen	Technische Bereitstellung, Speicherung, Anzeige, Wartung, Fehlerbehebung
Lead- und Kontaktdaten des Kunden	Firmen, Ansprechpartner, Telefonnummern, Status, Gesprächsnotizen, Wiedervorlagen, CSV-Importdaten	Kontaktverwaltung sowie optionale Zuweisung und Rückgabe von Leads im Editor-/Viewer-Ablauf

4. Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung erfolgt, soweit einschlägig, auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Erfüllung vertraglicher Pflichten und zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten sowie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aufgrund berechtigter Interessen an sicherem Betrieb, Missbrauchsschutz, Fehlerbehebung, Kundenkommunikation und Durchsetzung vertraglicher Rechte.

Soweit eine Einwilligung erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

5. Empfänger und Dienstleister

Personenbezogene Daten werden nur an Empfänger weitergegeben, soweit dies für Vertrag, Abrechnung, Betrieb, Support, Sicherheit, gesetzliche Pflichten oder berechnigte Interessen erforderlich ist.

Eingesetzte Dienstleister werden, soweit erforderlich, vertraglich gebunden. Dazu können insbesondere Hosting-, Server-, E-Mail-, Backup-, Zahlungs-, Rechnungs- oder IT-Dienstleister gehören.

Bereich	Dienstleister / Angabe
Hosting / Serverbetrieb	dogado GmbH, Deutschland
E-Mail / SMTP / Kommunikation	dogado GmbH, Deutschland
Zahlung / Rechnung	Lexware Office / Haufe-Lexware GmbH & Co. KG, Deutschland
Backup / Speicherort	dogado GmbH, Deutschland; automatische Sicherungen der Datenbank und Webdaten über die Hosting-Infrastruktur

6. Speicherdauer und Löschung

Vertrags-, Rechnungs- und Buchungsdaten werden für die Dauer des Vertrags und anschließend nach gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert.

Benutzerkonten werden während der Vertragslaufzeit gespeichert und nach Vertragsende deaktiviert oder gesperrt. Sie können nach Ablauf von 90 Tagen ab Vertragsende gelöscht, anonymisiert oder dauerhaft gesperrt werden, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, berechtigten Interessen oder technischen Gründe entgegenstehen.

Lead- und Kontaktdaten des Kunden werden nach Weisung des Kunden, nach Maßgabe des AV-Vertrags oder nach Vertragsende exportiert, gesperrt, gelöscht oder anonymisiert. Soweit keine abweichende Weisung, gesetzliche Aufbewahrungspflicht, berechtigtes Nachweisinteresse oder technische Gründe entgegenstehen, kann die Löschung, Anonymisierung oder dauerhafte Sperrung nach Ablauf von 90 Tagen ab Vertragsende erfolgen.

Backups werden im Rahmen des regulären Backup-Zyklus erstellt und nach Ablauf der jeweiligen Vorhaltefrist automatisch überschrieben oder gelöscht. Eine Wiederherstellung aus Backups ist derzeit für einen Zeitraum von bis zu ca. 14 Tagen möglich. Eine vorzeitige Einzellöschung personenbezogener Daten aus bestehenden Backups erfolgt regelmäßig nicht, soweit dies technisch nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich ist. Die Daten werden in diesem Fall bis zur automatischen Überschreibung des jeweiligen Backups gesperrt und nicht produktiv verwendet.

Konkrete technische Einzelheiten zu Backupverfahren, Backupüberschreibung, Wiederherstellung, Sicherheitsprotokollen und Zugriffsbeschränkungen ergeben sich aus den TOMs.

7. Sicherheit

Der Anbieter setzt angemessene technische und organisatorische Maßnahmen ein, um personenbezogene Daten gegen unbefugten Zugriff, Verlust, Veränderung, Offenlegung und Missbrauch zu schützen.

Zu den Maßnahmen können insbesondere Benutzerkonten, Passwortschutz, rollenbasierte Berechtigungen, Zugriffsbeschränkungen, Protokollierung sicherheitsrelevanter Vorgänge, Backups und organisatorische Vertraulichkeitsmaßnahmen gehören.

8. Rechte betroffener Personen

Betroffene Personen haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen.

Soweit Anfragen Daten betreffen, die ein Kunde als Verantwortlicher im Akquise Manager verarbeitet, wird der Anbieter die Anfrage grundsätzlich an den Kunden weiterleiten oder den Kunden im Rahmen des AV-Vertrags unterstützen.

9. Beschwerderecht

Betroffene Personen haben das Recht, sich bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten gegen Datenschutzrecht verstößt.

10. Aktualisierung

Diese Datenschutzhinweise können angepasst werden, wenn sich technische, rechtliche oder organisatorische Änderungen ergeben.

Zur Kenntnis genommen

DATUM

NAME / UNTERSCHRIFT